

Wir sind die Aktionsgruppe Feminismus Wurzen. Wir haben uns gegründet, um auch in Wurzen Sichtbarkeit für feministische Themen zu schaffen und Räume zu kreieren, indem Menschen, die sich für Feminismus einsetzen wollen, einen Platz finden. Wir wollen zeigen, dass es in Wurzen Menschen gibt, die sich für Feminismus und eine Welt ohne Patriarchat einsetzen. Allen anderen wollen wir zeigen, dass es eine gute Idee ist, genau das zu tun. Wir wollen Normen brechen. Wir wollen Rollenbilder abschaffen. Wir wollen patriarchale Strukturen brechen, ein selbstbestimmtes Leben führen und lieben dürfen wenn wir wollen.

Das kann nicht zu viel gewollt sein! Ein freies, selbstbestimmtes Leben verdienen alle. Doch das Patriarchat wirkt für die einen wenigen und richtet sich, gegen alle anderen. Wenn wir dieses seit Ewigkeiten bestehende System aufbrechen wollen, müssen wir gemeinsam dagegen kämpfen. Mit allen, die sich uns anschließen wollen. Aber eben dafür braucht es auch einen Feminismus, der für alle kämpft. Einen Feminismus der nicht nur im binären Geschlechtersystem agiert. Einen Feminismus der gemeinsam stark gegen das Patriarchat wirkt.

Uns ist es wichtig einen Raum zu schaffen indem auch Menschen, die von Repressionen und Verfolgung betroffen sind, eine Stimme bekommen, sich austauschen können und darauf aufbauend, empowert in die Stadt wirken zu können.

Wurzen ist eine Kleinstadt. Eine Kleinstadt die stark durch neonazistische Tendenzen geprägt ist. Binäre Geschlechterdenken, Frauen- und Queerfeindlichkeit, gewaltvolle Übergriffe, auf all diejenigen, die ins Feindbild der Nazis passen, sind hier nach wie vor alltägliche Realität.

Queere Personen werden hier nahezu unsichtbar gemacht. Einfach, weil die Angst viel zu groß ist, auf die Straße zu gehen und die eigene Identität zu leben. Die Lösung ist häufig der Wegzug aus Kleinstädten, rein in die Großstadt. Das ist ein untragbarer, unfairer Zustand. Den Aggressiven, Intoleranten und Hasserfüllten bleibt der Raum, den sie anderen wegnehmen. Vielleicht können wir uns zumindest heute ein kleines Stück davon zurückholen. Zeigen, dass all jene, die sich für Liebe und Selbstbestimmung einsetzen, immer noch hier sind, viele sind, laut sind.

Heute haben sich, hier in Wurzen auf dem Marktplatz, viele Personen versammelt, die tagtäglich gegen das Patriarchat kämpfen müssen, diesem ausgesetzt sind. Das ist ein unfassbar anstrengender Kampf. Manche von uns müssen diesen Kampf erleiden, während sie gleichzeitig gegen rassistische, homophobe, antisemitische, ableistische Bedrohungen ankämpfen müssen oder von Verfolgung bedroht sind. Deshalb gehört es zu der Aufgabe aller Feminist*innen so gut es geht alle Perspektiven mitzudenken. Wir müssen gemeinsam stehen wenn wir ein nachhaltiges Ziel verfolgen. Die Bekämpfung des Patriachats.

Wir versuchen einen Raum in Wurzen zu schaffen der sich genau damit beschäftigt. Wir treffen uns regelmäßig zu unserem Feministischen Stammtisch, planen Aktionstage und gehen auf die Straße.

Wenn du Lust hast dich bei uns einzubringen oder über unsere Veranstaltungen informiert werden willst, sprich uns gerne an oder schreib uns über social media.

Und zu guter Letzt: Ja! Wir gendern! Wir sind queer! Wir teilen unsere Erfahrung über Represionen untereinander und empowern uns gegenseitig! Und wir wollen eben nicht in eurem binären heteronormtiven Weltbild weiterleben!

Für Feminismus. Für ein freies, selbstbestimmtes Leben für alle!